

FESTIVALPROGRAMM

# MO & FRIESE

15. KinderKurzFilmFestival Hamburg

2.-9.  
Juni  
2013



15

ZEISE KINOS  
3001 KINO

RIALTO Lichtspiele  
Filmraum  
LOLA Kulturzentrum  
Gymnasium Ohmoor  
Bürgerhaus Eidelstedt

www.  
moudfriese  
.de

NiemalsFein  
ALLES GUTE, FÜR SIE!

GEO  
ino  
Das Grönemund

HBH



KURZ FILM AGENTUR  
HAMBURG

MEDIA



Hamburg | Kulturbehörde

LEVANTEHAUS  
HAMBURG



# KURZ-INFO

## SPIELORTE

**3001 Kino:** Schanzenstraße 75, Tel. 040-43 76 79

**B-Movie:** Brigittenstraße 5, Tel. 040-430 58 67

**Bürgerhaus Eidelstedt:** Alte Elbgaustraße 12, Tel. 040-570 95 99

**Filmraum:** Müggenkampstraße 43, Tel. 040-696 69 763

**Gymnasium Ohmoor:** Sachsenweg 76, Tel. 040-555 89 10

**LOLA Kulturzentrum:** Lohbrügger Landstraße 8, Tel. 040-724 77 35

**RIALTO Lichtspiele:** Vogelhüttendeich 30, Tel. 040-80 00 70 10

**Zeise Kinos:** Friedensallee 9, Tel. 040-390 87 70

## VORFLIMMERN

Als kleinen Appetitanreger zeigen wir am Samstag, den **25. Mai** im **B-Movie** um **15 Uhr** eine kleine Auswahl von Filmen aus allen Programmen – bunt gemischt und geeignet für Kinder ab fünf Jahre.

## ERÖFFNUNG

Nach dem Eröffnungsprogramm am Sonntag, den **2. Juni** laden wir um **15 Uhr** in die **Zeise Hallen** zu einer großen **Spiel- und Bastelparty** ein. Was wir feiern? Na, Mo&Frieses 15. Geburtstag! Dazu gibt es natürlich stilecht Limo, Waffeln und Kaffee.

## KINOVORSTELLUNGEN

Alle Programme werden altersgerecht moderiert. Fremdsprachige Kurzfilme werden live in deutscher Sprache eingesprochen. Wir freuen uns, viele FilmemacherInnen begrüßen zu dürfen, die mit dem jungen Publikum ins Gespräch kommen wollen.

## ZWEI KINDERJURYS – ZWEI PREISE

Der **Friese-Preis** wird von fünf JurorInnen zwischen acht und zehn Jahren für die Programme ab vier und ab sechs Jahren verliehen. Der **Mo-Preis** geht an einen Film aus den Programmen ab neun und ab zwölf Jahren, gekürt von Elf- bis Dreizehnjährigen. Beide Preise sind jeweils mit 1.500,- Euro dotiert. Der Friese-Preis wird vom **Levantehaus** gesponsert. Die Preisverleihung findet am Sonntag, den **9. Juni** um **14 Uhr** in den **Zeise Kinos** statt.

## GIB MIR FÜNF!-WETTBEWERB

Die beiden Kinderjurs küren gemeinsam die drei besten Filme des Kinderkurzfilmwettbewerbs GIB MIR FÜNF! zum Thema „Mut tut gut“. Welche drei jungen FilmkünstlerInnen die Preise im Gesamtwert von 600,- Euro (300,-, 200,- und 100,- Euro) erhalten, wird als krönender Abschluss des Festivals bei der Preisverleihung am Sonntag, den **9. Juni** um **14 Uhr** in den **Zeise Kinos** bekanntgegeben.

## NACHGLÜCK

Wenn der Festivalhunger spätestens eine Woche nach der Preisverleihung schon wieder in unseren Herzen brüllt, muckeln wir uns noch einmal mit den absolut tollsten Kinderkurzfilmen des Festivals vor eine Leinwand: Das „**Best of Mo&Friesse 2013**“ am Sonntag, den **16. Juni** um **15 Uhr** im **Filmraum**.

## INFORMATION UND ANMELDUNG

**Mo&Friesse KinderKurzFilmFestival Hamburg**

Festivalleitung: Lina Paulsen

Assistenz: Jana Bories & Laura Schubert

Friedensallee 7, Filmhaus, 22765 Hamburg

Tel. 040-39 10 63-29, Fax: 040-39 10 63-20

kinder@shortfilm.com, www.moundfriesse.de

Veranstalter: KurzFilmAgentur Hamburg e.V.

Festivalnamensidee: TRIKK17 | Gestaltung: [take shape] media design, Markus Schaefer und Gregor Schöne | Plakat- und Titelemente von Lina Paulsen, fotografiert Markus Schaefer





## Liebe Kinder, liebe Festivalgäste!

15 Jahre ist sowohl für einen Menschen als auch für ein Festival schon ein schönes Alter. Mit 15 hat man schon einiges gesehen von dieser Welt und weiß, was man mag und auch, was nicht. 15 Minuten ist auch eine gute Länge für einen Kurzfilm, nicht zu kurz und nicht zu lang.

Das Besondere am Mo&Friese KinderKurzFilmFestival ist, dass es auffordert, über Filme zu sprechen. Denn ein Film wirft viele Fragen auf, er will besprochen und diskutiert werden. Wie hat die Regisseurin das gemacht? Wo war denn in diesem Moment die Kamera? Und wie hat der Schauspieler es bloß hinbekommen, in der entscheidenden Szene nicht zu kichern?

Mit insgesamt elf Programmen macht Mo&Friese sich in diesem Jahr selbst ein Geschenk und zeigt so viele Filme wie noch nie zuvor. Auch dieses Mal kommen die Filme aus der ganzen Welt zu uns nach Hamburg. Jedes der Programme nimmt uns mit auf große Reisen und gibt uns Einblicke in andere Welten. Gleichzeitig richtet sich der Blick aber auch immer wieder auf das, was vor unserer Haustür geschieht. Wenn wir uns im Kinossessel zurücklehnen, leben die Bilder nicht nur auf der Leinwand, sondern auch in unseren Köpfen.

Das Besondere an Mo&Friese ist, dass man nicht im Kinosaal sitzen bleiben muss, sondern das Festival aktiv mitgestaltet werden kann. Die Mo&Friese ReporterInnen begleiten das ganze Festival und veröffentlichen ihre Ansichten und Meinungen über die Filme. Mit verschiedenen Workshops und dem beliebten GIB MIR FÜNF!-Wettbewerb fordert Mo&Friese dazu auf, die Kamera selbst in die Hand zu nehmen und die Bilder aus dem Kopf auf die große Leinwand zu übertragen.

Ich gratuliere dem Mo&Friese Festival herzlich zu seinem 15. Geburtstag und wünsche allen Kindern und Festivalgästen eine großartige Woche!

*Barbara Kisseler*

Prof. Barbara Kisseler  
Präses der Kulturbehörde  
der Freien und Hansestadt Hamburg

# TICKET-INFO

## Eintrittspreise für Kinder & Erwachsene

B-Movie und Filmraum: 3,- Euro

Zeise Kinos, 3001 Kino und RIALTO Lichtspiele: 3,50 Euro

Programm „Funkenflug“ (ab 4 Jahre): 3,- Euro, Kulturzentren: 1,50 bis 2,- Euro

Kassenöffnung ca. 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn

**Schulklassen:** nur über Anmeldung

- **Online-Anmeldeformular** auf [www.moundfriese.de](http://www.moundfriese.de) oder

- **Fax-Anmeldeformular** siehe Formular Seite 6

**Kartenhotline / Kartenvorverkauf** in der KurzFilmAgentur Hamburg e.V.

21. Mai–7. Juni von Montag bis Freitag zwischen 12 und 18 Uhr

040-39 10 63-134 oder [ticketing@shortfilm.com](mailto:ticketing@shortfilm.com)

# INFOS FÜR PÄDAGOGINNEN

## SCHULVORSTELLUNGEN

In der Festivalwoche finden vormittags (4.–7. Juni) moderierte Schulvorstellungen statt. Anmelden können Sie sich entweder per Fax (siehe Seite 6) oder mit unserem Online-Formular. Bei Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung.

## PÄDAGOGISCHES BEGLEITMATERIAL

Zu allen sieben Filmblöcken im Wettbewerb bieten wir pädagogisches Begleitmaterial an, mit dessen Hilfe Sie den Kinobesuch im Unterricht vor- und nachbereiten können. Dabei wird sowohl auf die im Film behandelten Inhalte als auch auf die filmischen Mittel eingegangen. Sämtliches Begleitmaterial können Sie auf unserer Webseite im PDF-Format herunterladen und selbst ausdrucken, so oft Sie es benötigen. Sollten Sie Probleme haben, die Materialien zu laden, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.

## FILMWORKSHOPS

Im Vorfeld des Mo&Friese KinderKurzFilmFestivals werden auch in diesem Jahr wieder Workshops veranstaltet, bei denen junge Nachwuchs-CineastInnen selbst filmisch aktiv werden können.

Der Workshop **FILM DEN TON** findet in Zusammenarbeit mit den italienischen Soundkünstlern Andrea Martignoni und Roberto Paganelli an drei Nachmittagen vom 29. bis zum 31. Mai statt. Hier sammeln die jungen TeilnehmerInnen Töne, die sie in ihrer Umgebung finden, und erstellen daraus gemeinsam einen Soundtrack. Auf Grundlage dieser fertigen Tonspur basteln die Kinder anschließend einen Animationsfilm, der auf der Festivaleröffnung am 2. Juni um 15 Uhr in den Zeise Kinos Premiere feiert.

Ein Tag, eine Klasse, ein Film – oh ja, in Hamburg sind filmische Kleinstwunder möglich! Während der **FILMWORKSHOPS** am 27. und 28. Mai arbeiten SchülerInnen und FilmstudentInnen von 9 bis 13 Uhr Schulter an Schulter. Die Jüngeren setzen ihre Ideen in eigenen Kurzfilmen um, die Älteren zeigen ihnen, wie. Premiere feiern diese Erstlingswerke gleich im Anschluss auf der großen Festivalleinwand in den Zeise Hallen, am Sonntag, den 9. Juni um 11 Uhr.

**Workshopergebnisse:**

**FILM DEN TON | 2.6. | 15 Uhr | Zeise Kinos**

**FILMWORKSHOPS | 9.6. | 11 Uhr | Zeise Kinos**



# LIEBE KINDER, LIEBE ERWACHSENE

Mo&Friese wird **15** und 15 wird man eben nur dieses einzige Mal!

Und weil wir, wie alle Geburtstagskinder, auf keinen Fall alleine feiern wollen, haben wir uns ein buntes Feuerwerk an Überraschungen für Euch ausgedacht. Denn auf einer guten Geburtstagsparty haben ja die Gäste mindestens genauso viel Spaß wie die Gastgeber.

Elf Programme mit Kurzfilmen aus aller Herren- und Damenländer haben wir gebastelt und freuen uns auf große Augen und noch viel größere Meinungen! Denn wie in jedem Jahr laden wir natürlich auch FilmemacherInnen ein, die sich Euren spannenden Fragen stellen und eine bisschen aus dem filmischen Nähkästchen plaudern.

Zur **Eröffnung am 2. Juni** tragen wir in diesem Jahr 15 feierliche, dicke Extraschichten auf! Nach einem tosenden Geburtstagsfilmprogramm laden wir Euch alle zu unserer großen Spiel- und Bastelparty ein. Und wir erfüllen den heimlichen Wunsch eines jeden Geburtstagsgasts: Mit unserer neuen „**Mo&Friese zu Besuch**“-DVD könnt Ihr zumindest einen Teil des Spaßes nach der Party mit nach Hause nehmen und dann ist quasi jeden Tag Geburtstag...



Älter werden erfordert auch Mut. Plötzlich soll man alleine nach Hause gehen, es wird ernsthaft erwartet, dass man alle Erbsen auf dem Teller aufisst, oder man muss sich flatternden Herzens überwinden, den Jungen, in den man verliebt ist, ins Kino einzuladen!...

Aus diesem Grund haben wir „Mut tut gut“ zum Thema unseres diesjährigen **GIB MIR FÜNF! Wettbewerbs** gemacht. Und sind hochbegeistert von den Bergen an Filmgeschenken, die wir per Post erhalten haben. Danke!

GIB MIR FÜNF! ist aber nicht die einzige Möglichkeit für Euch, während unserer Festivalsause mitzumischen. Wie in jedem Jahr entscheiden die Mo&Friese **Kinderjurls**, welche Filme am Ende bei der Preisverleihung die Geburtstagskerzen ausblasen dürfen...

Als **Mo&Friese ReporterIn** kann man sich sogar noch bis kurz vor dem Festival für einen exklusiven Presseausweis anmelden, **alle** Mo&Friese Programme anschauen und seine Meinung dazu gedruckt und posaunt mit der Welt teilen.

Um Eltern und LehrerInnen die Möglichkeit zu geben, den Kinobesuch einzubetten, bieten wir zu jedem Wettbewerbsfilmblock **pädagogisches Begleitmaterial** zur Vor- und Nachbereitung zu Hause oder in der Schule an.

Für alle Erwachsenen, die ja beim Kindergeburtstag oft ein bisschen herumstehen wie bestellt und nicht abgeholt, veranstalten wir die **Mo&Friese Late Night**: Am 6. Juni um 21.45 Uhr zeigen wir im 3001 Kino wieder eine bunte Mischung Mo&Friese-Filme aus allen Alterskategorien.

Außerdem überqueren Mo&Friese nach einem Jahr Pause wieder die Elbe! Wir freuen uns sehr, mit den **RIALTO Lichtspielen** endlich auch wieder in Wilhelmsburg Kurzfilme zu zeigen.

Und wer dann ganz am Ende die heißbegehrten Trophäen mit nach Hause nehmen wird, könnt Ihr am Sonntag, den **9. Juni** um **14 Uhr** bei der **Preisverleihung** in den Zeise Hallen erfahren. Hier übergibt unsere Kinderjury den FilmemacherInnen die von GEOLino und dem Levantehaus gesponserten Preise.

Eine aufregende Woche wünscht

Euer Festivalteam

# GRUPPENANMELDUNG

Sie finden das Anmeldeformular auch unter [www.moundfriese.de](http://www.moundfriese.de)

**FAX 040-39 10 63-20**

**Schule / Kindergarten** \_\_\_\_\_

Straße / Nr. \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

## **Ansprechpartner**

Name \_\_\_\_\_

Straße / Nr. \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_

Telefon (privat) \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Klasse / Altersstufe \_\_\_\_\_

Bitte informieren Sie mich auch zukünftig über das Mo&Friese-Programm. Mit der Aufnahme meiner Kontaktdaten in einen Verteiler bin ich einverstanden.

Bitte senden Sie mir: \_\_\_\_\_  
weitere Programmhefte

Bitte senden Sie mir: \_\_\_\_\_  
weitere Poster

## **Wir melden uns für folgendes Kurzfilm-Programm an:**

Datum	Zeit	Kino	Programmtitel	Anzahl Personen

Die Anmeldung ist verbindlich. Bei der Anmeldung erhalten Sie eine Reservierungsnummer und eine Anmeldebestätigung.

Anmeldung für Schulklassen bitte ausschließlich über Fax- oder Onlineanmeldung an Mo&Friese und **nicht** im Kino.

[www.moundfriese.de](http://www.moundfriese.de)





# MO&FRIESE-REPORTERINNEN

## Gelegenheit für NachwuchsjournalistInnen!

Bist Du RedakteurIn bei einer Schülerzeitung oder suchst als ReporterIn für einen Radiosender ständig nach neuen Geschichten? Wenn Du das Kino liebst und eine gelungene Filmrezension in Deinen Augen mehr sein muss, als eine bloße Inhaltsangabe – dann komm vom 2. bis zum 9. Juni 2013 zum 15. Mo&Frieze KinderKurzFilmFestival und übe Dich in der hohen Kunst der Filmkritik!



Wir laden alle NachwuchsjournalistInnen dazu ein, als Mo&Frieze ReporterIn von unserem Festival zu berichten. Mit unserem exklusiven Mo&Frieze PresseAusweis bekommst Du für jede Vorstellung eine Freikarte an der Kinokasse – sowohl für die Kinderprogramme als auch für unser erstes Jugendprogramm „Freistil“ für FilmliebhaberInnen ab 14 Jahren. So kannst Du eine ganze Woche lang die aufregende Atmosphäre unseres Filmfestivals hautnah miterleben und Deine LeserInnen oder HörerInnen mit spannenden Hintergrundinformationen versorgen: Wie war die Stimmung bei der Eröffnung? Was hältst Du von der diesjährigen Filmauswahl? Welcher Film hat Deiner Meinung nach den Hauptpreis verdient? Wir sind gespannt auf Deine Meinung!

Es gibt zwei Möglichkeiten einen der begehrten Mo&Frieze PresseAusweise zu beantragen: Du kannst Dich entweder zusammen mit der Redaktion Deiner Schülerzeitung (pro Schülerzeitung vergeben wir maximal 5 Ausweise!) oder auch als freie/r JournalistIn bewerben. Das Anmeldeformular und viele nützliche Informationen findest Du auf unserer Website [www.moundfrieze.de](http://www.moundfrieze.de). Bitte sende die Anmeldung bis spätestens 17. Mai 2013 per Fax oder Post an uns zurück. Aber auch wenn Dich erst während des Festivals das Schreibfieber packt, kannst Du als **Mo&Frieze-KorrespondentIn** spontan, schnell und live Deine Eindrücke und Entdeckungen via Internet über unsere Facebook-Seite in die Welt hinausschicken.



# GIB MIR FÜNF! 2014

## „TRAUMTÄNZE“

Ein Traum, ein Tanz, Dein Kurzfilm! Im GIB MIR FÜNF!-Wettbewerb können junge FilmemacherInnen ihre eigenen Geschichten auf die Festivalleinwand bringen.

Du träumst gerne und auch viel, vorzugsweise am Tag? Lädt Dein Kopf Dich manchmal zu wilden Reisen ein, führst Du gar ein Doppelleben als Superheldin, großer Bruder oder HipHopperIn? Tanzen Deine Hirngespinnste zu ganz eigenen Klängen und gerne mal aus der Reihe? Oder sind Deine Träume der einzige Ort, an dem sich endlich alle in einem geschmeidigen 3/4-Takt wiegen? Vielleicht bist du aber auch genervt von einem Freund, der ständig in seiner eigenen Welt verschwindet? Egal wie Deine Fantasie „Traumtänze“ dirigiert: Du darfst alles erzählen, drehen und zusammenschneiden, was Dir gefällt!

Um am GIB MIR FÜNF!-Wettbewerb teilzunehmen, solltest Du **nicht älter als 13 Jahre** sein und Deinen **maximal fünf Minuten** langen Film bis zum **15. März 2014** bei uns einreichen. Die besten Filme zeigen wir beim 16. Mo&Frieze KinderKurzFilmFestival 2014 auf der großen Kinoleinwand, die Top-Drei gewinnen zusätzlich ein Preisgeld. Weitere Informationen zum Wettbewerb und das Formular für die Einreichung findest Du auf unserer Webseite [www.moundfrieze.de](http://www.moundfrieze.de). Film ab für Deine Traumtänze!



# ERÖFFNUNGSPROGRAMM:

## VÖLLIG VON DER ROLLE

Premiere der neuen Mo&Frieze Unterwegs Kinderkurzfilmrolle (empfohlen ab 5 Jahren)

Mo&Frieze feiern Geburtstag und haben dazu ein brandneues Kinoprogramm unterm Arm. Ab Sommer tourt die neue **Mo&Frieze Unterwegs Kinderkurzfilmrolle** durch die Kinos der Republik. Premiere feiert sie aber natürlich auf dem haus-eigenen Festival! Und Ihr seid herzlich zum Mitfeiern eingeladen.

Wir haben einige unserer Lieblingsfilme aus dem letzten Festivaljahr mit einem kleinen Klassiker und brandneuen Produktionen kombiniert. Es erwartet Euch ein fabelhafter Kinonachmittag mit hüpfenden Füchsen, fliegenden Händen und einer völlig durchgedrehten Küche. Und wer danach noch Lust hat weiterzu-feiern, bleibt einfach da und spielt und bastelt mit uns auf unserer Jubiläumsfeier.

# FESTIVALTRAILER

Auspacken ist ja eigentlich das Schönste am Geburtstaghaben. Das finden Mo&Frieses Geburtstagsgeschenke dieses Jahr auch – und packen sich im Festivaltrailer einfach selber aus! Genüsslich platzen sie, verschieben sich, ribbeln und lösen sich auf und ahnen dabei vielleicht gar nicht, dass ihnen die Stoptrick-Animation längst auf die Schliche gekommen ist. Bis am Ende unsere zwei Maskottchen aus der Kiste hüpfen, um sich gegenseitig zu gratulieren und Euch ein wunder-schönes Festival zu wünschen...







## 1. Der kleine Vogel und das Blatt

Schweiz 2012 | Lena von Döhren  
Animationsfilm | 4'10 Min.

Der Winterwind entreibt dem kleinen Vogel seinen besten Freund, das Blatt. Mutig folgt er ihm in den Wald und in die Welt hinaus und vergisst dabei fast, dass er sich vor dem hungrigen Fuchs in Acht nehmen sollte...



## 2. Ich sehe was, was du nicht siehst

Deutschland 2012 | Alexandra Nebel  
Kurzspielfilm | 9'40 Min.

Die fantasievolle Mia überredet den schüchternen Ingo „Ich sehe was, was du nicht siehst“ in der Küche zu spielen. Das Spiel löst die Realität der Wohnküche auf und die Welten verschwimmen in einem wilden Meeresabenteuer.



## 3. Saure Bonschen (Sour Death Balls)

USA 1992 | Jessica Yu  
Experimentalfilm | 5 Min.

Drei- und Vierjährigen einer Kindertagesstätte und ihren Freunden gab die Filmemacherin saure Bonbons zu lutschen – sauer bis zur Schmerzgrenze. Ein höchst amüsantes Experiment für die, die nicht aktiv beteiligt sind.



## 4. Rotkäppchen in deutscher Gebärdensprache

Deutschland 2011 | Britt Dunse, Isabelle Schmidt  
Kurzspielfilm/Animationsfilm | 7'27 Min.

Rotkäppchen besucht die Großmutter in ihrem Haus im Wald. Im Bett liegt kein Geringerer als der böse Wolf, der versucht, das Mädchen mit Hilfe eines Tricks zu verpeisen. Glücklicherweise kommt ein Jäger vorbei.



## 5. Training (Exercise)

Großbritannien 2012 | Andrew Brand  
Dokumentarfilm | 1'38 Min.

Zwei neugierige Fuchskinder entdecken eine ungewöhnliche Möglichkeit, um sich fit zu halten.

# GIB MIR FÜNF! MUT TUT GUT

## DER KURZFILMWETTBEWERB FÜR KINDER

Das diesjährige Motto unseres Filmwettbewerbs für kreative NachwuchsregisseurInnen lautete **Mut tut gut** und bescherte uns so viele Einreichungen wie noch nie. So vielfältig dieses große Thema ist, so verschieden und bunt sind auch die tollen Filmschätze, die uns erreichten. Auf unterschiedlichste Weise zeigen junge FilmemacherInnen was es bedeutet, mutig zu sein, wie schwierig es manchmal ist und wie mutig es sein kann, nicht mutig zu sein. Zum Beispiel heißt Mut, auf seinen Bauch zu hören, auch wenn die besten Freunde etwas ganz anderes sagen. Oder genau das zu zeigen, wovor alle anderen die Augen verschließen. Klar ist auf jeden Fall, dass Mut nicht nur große Heldentaten bedeutet. Am Samstag, den **8. Juni** um **15 Uhr** in den **Zeise Kinos** könnt Ihr nicht nur die tollen Kurzfilme bewundern, sondern außerdem die FilmemacherInnen kennenlernen und mit Fragen löchern. Bei der großen Preisverleihung am Sonntag, den **9. Juni** um **14 Uhr** werden die drei besten, von der Kinderjury auserkorenen, Filme prämiert und erhalten Preise im Gesamtwert von 600,- Euro, gestiftet von GEOLino. Zusätzlich wartet dieses Jahr auch noch ein ganz besonderes Highlight auf Euch: Neben der gewohnten Preisvergabe wird der beste Hamburger Film gekürt und im Rahmen des „abgedreht“ Filmfestivals im Dezember gezeigt.



### 1. Mut im eigenen Weg

Deutschland 2013 | Olivia Siegfried, Katharina Willrett | Kurzspielfilm | 3'30 Min.

Maike traut sich viel, Caro ist ziemlich ängstlich. Beim Fahrradfahren zerkratzt Maike aus Versehen ein Auto. Caro will es dem Besitzer sagen, diesmal traut Maike sich nicht, will es aber nicht zeigen.



### 2. Die Bärenjagd

Deutschland 2012 | Klasse 2a der katholischen Schule Hammer Kirche | Animationsfilm | 3 Min.

Ich gehe heut' auf Bärenjagd. Und ich habe gar keine Angst. Denn ich habe ein Messer. Und auch ein Gewehr.



### 3. Lieber nichts sagen, nicht handeln, nicht unnötig auffallen!

Deutschland 2011 | Sara Simonovska, Paride Ritto, Dieter Scholz | Kurzspielfilm | 4'01 Min.

Ein ausländischer Junge wünscht zwei Mädchen freundlich einen guten Morgen, bekommt aber keine Antwort. Später sehen sie, wie der Junge verprügelt wird. Haben sie den Mut, zu helfen?



### 4. Mut-ich?

Deutschland 2013 | Charlotte Pieritz | Kurzspielfilm | 3'58 Min.

Ich muss zu einer neuen Schule gehen, aber ich bin nicht mutig. Darum lasse ich mich von anderen inspirieren.





## 5. Vernen

Deutschland 2013 | Lukas Klung  
Animationsfilm | 5 Min.

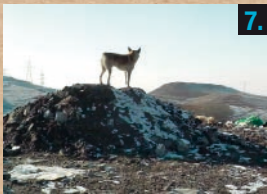
Vernen ist eigentlich ein ziemlich ängstliches Monster. Doch als er eines Tages seine Freunde zum Hafen begleitet, werden sie von einem Sturm überrascht und Vernen landet auf einem Piratenschiff. Kann er seine Stadt vor den Piraten schützen?



## 6. Das neue Handy

Deutschland 2013 | Ceyhan-Semik Demiruoglu  
Kurzspielfilm | 5'09 Min.

Kaum hat Max ein neues Handy, geht es kaputt. Sein Vater ist wütend. Als sie seinen besten Freund Tim fragen, ob er es war, leugnet er zuerst. Dann nimmt Tim seinen Mut zusammen.



## 7. Netze

Deutschland 2013 | Margareta Kosmol  
Dokumentarfilm | 4'53 Min.

Meine Weihnachtsferien in Armenien. Schöne Natur und unser Umgang mit ihr. Der letzte Tag des Jahres 2012 und der erste des Jahres 2013.



## 8. Hasi

Deutschland 2013 | Paulikids  
Kurzspielfilm | 2 Min.

Ein Mädchen trifft auf einen Jungen. Ein Junge trifft auf ein Mädchen ...



## 9. Echappé

Deutschland 2013 | Moritz Musa, Nick Hempel  
Kurzspielfilm | 5'07 Min.

Ein Junge wird immer schlechter in der Schule. Er wird von seinem Vater geschlagen und rennt von zu Hause weg. Er merkt schnell, dass das Leben auf der Straße gar nicht so einfach ist wie er denkt.



## 10. Mutprobe

Deutschland 2013 | Klasse 4b und 4c der Max Brauer Schule | Animations-/Experimentalfilm  
4'50 Min.

Was ist eigentlich eine Mutprobe?

Das Levantehaus Hamburg ist offizieller Partner des 15. Mo&Frieze KinderKurzFilmFestivals. Wir freuen uns, auch in diesem Jahr den FriezeAward präsentieren zu dürfen! Allen Teilnehmern wünschen wir viel Spaß und tolle Filme.



LEVANTEHAUS  
HAMBURG

Mönckebergstraße 7 · [www.levantehaus.de](http://www.levantehaus.de)





## 1. Hüpfrosch (Pryg-Skog)

Russland 2012 | Leonid Shmelkov  
Animationsfilm | 6 Min.

Ungewöhnliche Beobachtungen aus dem Leben hüpfender Fabeltiere.



## 2. Feuerholz, Kanta & Opa

(Firewood, Kanta & Grandpa)

Japan 2013 | Takeshi Yashiro  
Animationsfilm | 16'08 Min.

Im tiefsten Schnee lebt der Junge Kanta mit seinem Großvater. Eines Tages wird der alte Mann sehr krank. Kanta überwindet seine Ängste und holt Feuerholz aus dem gruseligen Schuppen.



## 3. Training (Exercise)

Großbritannien 2012 | Andrew Brand  
Dokumentarfilm | 1'38 Min.

Zwei neugierige Fuchskinder entdecken eine ungewöhnliche Möglichkeit, um sich fit zu halten.



## 4. Stilleben (Still Life)

Niederlande 2011 | Sara Rajaei  
Experimentalfilm | 3 Min.

Ein Mädchen malt mit den Fingern das Motiv eines Perserteppichs nach... ihre Finger nehmen die Farben des Teppichs auf! Was wird sie jetzt mit ihrem bunten Finger tun?



## 5. Monstersinfonie

Deutschland 2012 | Kiana Naghshineh  
Animationsfilm | 3'05 Min.

Ein kleines Mädchen macht mit ihren Monstern Stimmübungen, um Erwachsene zu erschrecken.

Gesamtlängde 33 Min.

Do 6.6. | 10 Uhr | Zeise Kinos

Fr 7.6. | 16 Uhr | 3001 Kino

Sa 8.6. | 11 Uhr | Zeise Kinos

So 9.6. | 11 Uhr | RIALTO Lichtspiele

Jetzt im Handel



GEOlino. Wissen macht Spaß

# Das musst du sehen!

GEOlino erklärt dir die Welt mal ganz anders: mit spannenden Berichten über Menschen, Tiere, Natur und Technik und Bildern, die du so noch nicht gesehen hast. Außerdem jeden Monat ein tolles Extra zum Spielen, Rätseln oder Sammeln.

[www.geolino.de](http://www.geolino.de)





## 1. Mein schräger Großvater

(My Strange Grandfather)

Russland 2011 | Dina Velikovskaya  
Animationsfilm | 8'40 Min.

Sogar seine Freunde und seine Familie verstehen den alten Mann nicht immer und schämen sich manchmal für ihn. Aber manchmal erschafft er wahre Wunder – vorzugsweise aus Müll.



## 2. Am Ufer (Dereboyu)

Türkei 2012 | Atilla Ünsal  
Kurzspielfilm | 3'51 Min.

Ein Ball treibt im Wasser, ein Kind jagt hinterher und macht dabei eine neue Bekanntschaft.



## 3. Würmer tanzen keinen Tango

(Can You Teach a Worm to Tango?)

Großbritannien 2010 | Charlotte Dolman  
Animationsfilm | 4'23 Min.

Ein Vater ist besessen davon, Würmern das Tango tanzen beizubringen, als seine Tochter aus Versehen ihr Zuhause anzündet. Ausgerechnet ein sprechender Wurm rettet die beiden.



## 4. Name Shiritori

Niederlande 2011 | Chikako Watanabe  
Experimentalfilm | 3 Min.

Shiritori ist ein japanisches Wortspiel, bei dem sich aus jeder letzten Silbe die erste des neuen Wortes ergibt. Die Filmemacherin spielt mit den Namen ihrer Freunde im fernen Amsterdam.



## 5. Das Bernsteinamulett

(The Amber Amulet)

Australien 2013 | Matthew Moore  
Kurzspielfilm | 22'25 Min.

Dies ist die Geschichte von einem Superhelden und seinem Hund, einem Bernsteinamulett sowie den Kräften, die in jedem von uns schlummern.



## 6. Die schöne Anna-Lena

Deutschland 2013 | Ralf Kukula  
Animationsfilm | 4 Min.

Der unheilvolle Verlauf der Putzsucht eines kleinen Mädchens.

Gesamtfilmlänge 48 Min.

Di 4.6. | 10 Uhr | LOLA Kulturzentr.

Mi 5.6. | 16 Uhr | Zeise Kinos

Fr 7.6. | 10 Uhr | RIALTO Lichtspiele

So 9.6. | 11 Uhr | 3001 Kino



Der große Veranstaltungskalender für Euch:  
[www.kinder.hamburg.de](http://www.kinder.hamburg.de)



Langeweile gibt's woanders.  
Das volle Programm gibt's hier!







## 1. Ich sehe was, was du nicht siehst

Deutschland 2012 | Alexandra Nebel  
Kurzspielfilm | 9'40 Min.

Die fantasievolle Mia überredet den schüchternen Ingo „Ich sehe was, was du nicht siehst“ in der Küche zu spielen. Das Spiel löst die Realität der Wohnküche auf und die Welten verschwimmen in einem wilden Meeresabenteuer.



## 2. Pishto bricht auf (Pishto uyeszhayet)

Russland 2012 | Sonya Kendel  
Animationsfilm | 8'32 Min.

Alles um ihn herum macht Pishto müde und krank. Also bricht er eines Herbsttages auf, um seinen Alltag hinter sich zu lassen.



## 3. Cheong

Südkorea 2012 | Kim Jung-in  
Kurzspielfilm | 17'34 Min.

Ihre Schulkameraden lachen, wenn sie Cheong mit ihrem blinden Vater treffen. Cheong hat das Gefühl, sich entscheiden zu müssen, wen sie selbst gerade sehen möchte.



## 4. Höhlenfilme (Burrow-Cams)

USA 2012 | Sam Easterton  
Dokumentarfilm | 3 Min.

Mit den Augen unter der Erde: Was machen Eulen, Frettchen oder Präriehunde in ihrer Höhle? Unter anderem verschmitzt in die Kamera zwinkern.



## 5. Der Walvogel (L'oiseau cachalot)

Frankreich 2012 | Sophie Roze  
Animationsfilm | 7'30 Min.

Eine ungleiche Freundschaft zwischen einem sonderbaren Vogel, der unter Wasser schläft, und einem Großstadtmädchen.



## 6. Donald

Deutschland 2012 | Daniel Acht  
Animationsfilm | 5'18 Min.

Wenn der Hochland-Schotte Donald durch's Flachland spaziert, stehen alle Kopf: Statt einer Hose trägt er einen Schottenrock. Selbst die Schafe sind erstaunt.

Gesamtfilmlänge 51 Min.

Do 6.6. | 16 Uhr | 3001 Kino

Fr 7.6. | 10 Uhr | Zeise Kinos

Sa 8.6. | 15 Uhr | Filmraum

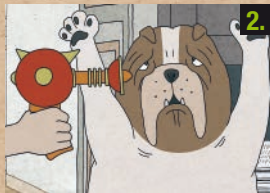


## 1. Leb wohl, schöne Graue

(Les adieux de la Grise)

Kanada 2012 | Hervé Demers  
Kurzspielfilm | 14 Min.

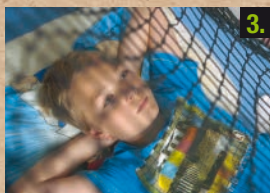
Ein kalter, klarer Wintertag. Die neunjährige Noémy lebt mit ihrer Familie und vielen Alpakas auf einer abgelegenen Farm. Ein unerwartetes Ereignis beendet ihre bis dahin sorgenfreie Kindheit.



## 2. Hundeleben (Merci mon Chien)

Frankreich 2012 | Julie Rembauville, Nicolas Bianco-Levrin | Animationsfilm | 7'47 Min.

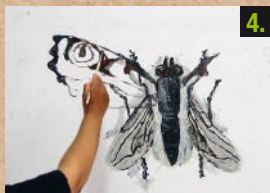
Hund Fifi muss seine Zeitung heute gezwungenermaßen unterm Esstisch lesen. Aber wirklich Ruhe hat er auch dort nicht.



## 3. Jans Mama (De moeder van Jan)

Niederlande 2012 | Anneloor van Heemstra  
Dokumentarfilm | 16'13 Min.

Jans Mama ist seit über einem Jahr im Gefängnis. Er vermisst sie schrecklich und macht sich Sorgen. Hat Jan den Mut, mit seiner Mutter darüber zu sprechen, wie es ihr wirklich geht?



## 4. Insekten & Co. (Insect & Co.)

Niederlande 2011 | Natasja Kensmill  
Experimentalfilm | 2'55 Min.

Aus einem Marienkäfer wird eine Schmeißfliege, ein Schmetterling, eine Libelle: ein faszinierendes Drunter und Drüber der Insekten aus Tönen und Bildern, dirigiert von einer zeichnenden Hand.



## 5. Sonny, mein großer Bruder

(Sonny My Older Brother)

Neuseeland 2011 | Tammy Davis  
Kurzspielfilm | 10 Min.

Am liebsten träumt Por von all den coolen Dingen, die er mit seinem großen Bruder Sonny erlebt. Als Sonny vom Vater bestraft wird, beschließt Por, ihm auch bei uncoolen Verpflichtungen zur Seite zu stehen.



## 6. Chorausflug (Choir Tour)

Lettland 2012 | Edmunds Jansons  
Animationsfilm | 5 Min.

Ein weltberühmter Knabenchor ist auf Tour. Unter der Fuchtel ihrer strengen Chorleiterin bewegen sie sich wie ein gehorsames Musikinstrument. Eines Tages jedoch bleibt die Leiterin im Fahrstuhl stecken und die Jungs sind plötzlich allein.

Gesamtfilmlänge 58 Min.

Di 4.6. | 16 Uhr | Zeise Kinos

Fr 7.6. | 10 Uhr | 3001 Kino

Sa 8.6. | 17 Uhr | Filmraum

So 9.6. | 11 Uhr | Zeise Kinos





## 1. Paulie

USA 2012 | Andrew Nackman  
Kurzspielfilm | 10'54 Min.

Paulie ist es schon als Siebtklässler gewohnt, immer der Schlauste zu sein. Als ausgerechnet der Rabauke Tony ihn bei einem Wettbewerb schlägt, gerät seine Welt ins Schwanken.



## 2. Ich weine nicht, wenn du auch nicht mehr weinst (I'll Stop Crying If You Stop Crying)

Großbritannien 2012 | Andy Glynne, Amanda Scott  
Animationsfilm | 4'15 Min.

Hamid ist zehn und lebt in Großbritannien. Er erzählt von seiner Flucht aus Eritrea, von seiner Trauer und davon, wie schwierig es sein kann, in einem neuen Leben anzukommen.



## 3. Rosa, Annas kleine Schwester

(Rosa, zusje van Anna)

Belgien 2012 | Janet van den Brand  
Kurzspielfilm | 23 Min.

Eine ältere, eine jüngere Schwester – und Rosa. Die Nummer zwei zu sein, nagt jeden Tag an ihr und sie beschließt, sich ihren Platz selbst zu erarbeiten.



## 4. Perspektivenwechsel

(A Different Perspective)

Irland 2012 | Chris O'Hara  
Animationsfilm | 1'55 Min.

Der Besuch von einer außerirdischen Lebensform ändert die Perspektive – in jeglicher Hinsicht.



## 5. Töne für Mazin (Geluiden voor Mazin)

Niederlande 2012 | Ingrid Kamerling  
Dokumentarfilm | 19'10 Min.

Plötzlich hören – Mazin ist gehörlos, aber nach einer Operation wird er bald die Welt der Hörenden betreten. Er kann es weder erwarten noch aushalten: Wie stark wird diese Veränderung sein Leben, in dem er sich ansonsten sehr wohlfühlt, verändern?



## 6. Klops

Deutschland 2012 | Daniel Leyva, Bianca Meier  
Animationsfilm | 1'36 Min.

Die Freuden eines Kinobesuchs, ein einzigartiger Charakter und sein ganz persönliches Vergnügen vor der Leinwand...

Gesamtfilmlänge 61 Min.

Di 4.6. | 14.30 Uhr | Bürgerhaus Eidelstedt

Mi 5.6. | 10 Uhr | Zeise Kinos

Do 6.6. | 16 Uhr | Zeise Kinos

Sa 8.6. | 11 Uhr | 3001 Kino

Sa 8.6. | 15 Uhr | RIALTO Lichtspiele



## 1. Der erste Schritt (Le premier pas)

Frankreich 2012 | Jonathan Cornène  
Kurzspielfilm | 19 Min.

Sascha, zwölf Jahre, steht eigentlich nichts im Wege auf seiner Laufbahn zum professionellen Eiskunstläufer. Aber Sascha hat sich zum ersten Mal verliebt...



## 2. Mateso

Belgien 2012 | Collective Camera etc.  
Animationsfilm | 8 Min.

Mateso wurde zu Beginn eines Krieges, irgendwo in Afrika, geboren. Seitdem ist er mit seiner Mutter auf der Flucht.



## 3. Astrid

Schweden 2012 | Fijona Jonuzi  
Kurzspielfilm | 15 Min.

Die elfjährige Astrid möchte die Dinge auf ihre eigene Art regeln. Auch wenn ihre Mutter denkt, sie sei zu jung. Für einen Nachmittag schleicht sie sich davon und hat am Ende des Tages ein Problem, dem sie sich stellen muss.



## 4. Mee

Deutschland 2012 | Letty Felgendreher  
Animationsfilm | 4'40 Min.

Irgendjemand wollte Mee nicht, darum landete sie als Baby in einem Karton und wurde adoptiert. Diese Tatsache bringt Mees Umfeld dazu, immer wieder Fragen zu stellen.



## 5. Ungezähmt (Fucking tøs)

Dänemark 2012 | Kira Richards Hansen  
Kurzspielfilm | 13 Min.

Alex ist so ziemlich das Gegenteil von einer Tussi. Sie hängt am liebsten mit den Jungs herum und sprayt. Aber eines Abends wird sie aus ungewohnter Richtung damit konfrontiert, ein Mädchen zu sein.



## 6. Boogodobiegodongo

Großbritannien 2012 | Peter Millard  
Animationsfilm | 4'08 Min.

Ich lebte einst in einem Boogodobiegodongo, und ich fühlte mich besser.

Gesamtfilmlänge 68 Min.

Do 6.6. | 10 Uhr | 3001 Kino

Fr 7.6. | 16 Uhr | Zeise Kinos





## 1. Briefe für nebenan (Next Door Letters)

Schweden 2011 | Sascha Fülischer  
Animationsfilm | 15 Min.

Lilja und Sandra spielen ihrer Nachbarin einen Streich und schicken ihr einen Liebesbrief. Was als harmloser Scherz beginnt, wird zu einem entscheidenden Wendepunkt in Liljas Leben.



## 2. Belinda Beautiful

Dänemark 2012 | Marianne Blicher  
Kurzspielfilm | 24 Min.

Belinda ist weder hübsch noch beliebt und ihr einziger Freund begeistert sich nur für frittierte Insekten und tote Tiere. Als Belinda sich verliebt, wird ihre Freundschaft auf eine ultimative Probe gestellt.



## 3. Hurdy Gurdy

Deutschland 2011 | Daniel Seideneder, Daniel Pfeiffer | Experimentalfilm | 3'30 Min.

Wie eine Drehorgel ihr Lied immer wieder von neuem zu spielen beginnt, ist auch in dieser Stadt alles ununterbrochen in Bewegung: Züge, Autos, Flugzeuge, Schiffe und Menschen. Was ist dabei künstlich, was real?



## 4. Ihre Jugend (Leur Jeunesse)

Frankreich 2011 | David Roux  
Kurzspielfilm | 14 Min.

Dieser Morgen hätte für Gisela und ihren kleinen Bruder wie jeder andere sein können. Aber die drohende Räumung des Sinti- und Roma-Camps, in dem sie mit ihrer Familie wohnen, verändert alles.



## 5. Tanzen mit Stil (In stijl dansen)

Niederlande 2012 | Xander de Boer  
Dokumentarfilm | 17'13 Min.

Der vierzehnjährige Eugène tanzt seit er sechs Jahre alt ist. Obwohl er an seiner Schule wegen seines Hobbys gemobbt wird, lässt er sich nicht aus seinem Takt bringen. Eines Tages beschließt er, seine Mitschüler praktisch zu überzeugen.



## 6. Köder (Esca viva)

Italien 2012 | Susanna Nicchiarelli  
Animationsfilm | 6'20 Min.

Kleiner Fisch trifft großen Fisch. Der Große will den Kleinen fressen. Aber ein Gespräch verändert manchmal alles – denn nichts ist so wie es scheint.

Gesamtfilmlänge 76 Min.

Di 4.6. | 10 Uhr | Zeise Kinos

Do 6.6. | 14 Uhr | Gymnasium Ohmoor

# DIE KURZFILMSCHULE

## LIEBER KURZE FILME STATT LANGE NACHSITZEN: DIE KURZFILMSCHULE BEI MO&FRIESE!

Die KurzFilmSchule präsentiert sich – und eine frische Auswahl junghanseatischer Film lust! Auf dem KinderKurzFilmFestival zeigen wir wieder, wie urkomisch, faszinierend oder tief sinnig die Filme werden, die in fünftägigen Workshops an Hamburger Schulen entstehen. Schüler des Gymnasiums Ohmoor haben aus dem großen Repertoire des letzten Jahres selbst ein Programm zusammengestellt, das sie am Mittwoch, den **5. Juni** um **16 Uhr** in den **Zeise Kinos** ihrem Stadtpublikum zeigen wollen.



Die **KurzFilmSchule (KFS)** ist ein Projekt der **KurzFilmAgentur Hamburg e.V.** und der **Kulturbehörde Hamburg**. Sie ist aus der Idee entstanden, die schulische Filmbildung zu fördern, indem sie gemeinsam mit engagierten Hamburger FilmkünstlerInnen eine praktisch-künstlerische Arbeit mit Film an die Schule bringt.

**Kontakt:** KurzFilmAgentur Hamburg e. V.  
Lina Paulsen, Tel. 040-39 10 63-26  
[kurzfilmschule@shortfilm.com](mailto:kurzfilmschule@shortfilm.com)

**Mi 5.6. | 16 Uhr | Zeise Kinos**

# FILM DIR EINEN 2013



Kinder zwischen zwölf und fünfzehn Jahren können im Rahmen des Mo&Friese KinderKurzFilmFestivals auch in diesem Jahr wieder bei den vom Verein für medienpädagogische Praxis Hamburg e.V. (jaf) angebotenen Filmworkshops mitmachen. Das Ziel: die Verbindung von Filmgucken, Filmemachen und Filmezeigen!

In verschiedenen Schulen in Hamburg werden in dreitägigen Workshops Schülerinnen und Schüler an das Thema „Film“ herangeführt. Die fertigen Produktionen werden zum Abschluss des Festivals am Sonntag, den **9. Juni** um **11 Uhr** in den **Zeise Kinos** einem großen Publikum präsentiert. Der Eintritt ist frei!

**Kontakt:** [info@jaf-hamburg.de](mailto:info@jaf-hamburg.de)

**So 9.6. | 11 Uhr | Zeise Kinos**



# MO&FRIESE FÜR ZUHAUSE

Zum Geburtstag schenken Mo&Frieese sich und Euch 2013 eine taufrische DVD mit zehn brandneuen Kinderkurzfilmen. Damit könnt Ihr Euch die Zeit bis zum nächsten Festival ganz herrlich verkürzen. Denn wenn **Mo&Frieese zu Besuch** kommen, bringen sie viele Freunde mit: Einen kleinen neugierigen Vogel, der noch nicht fliegen kann, eine Gruppe junger Fühse, die ein Trampolin entdecken, und eine Zauberküche, in der nichts so ist, wie es scheint... (Empfohlen für Kinder ab fünf Jahre.)

Mit **Mo&Frieeses Tiergeschichten** können Kinder ab fünf Jahre in die Welt der Tiere eintauchen. Mit dabei sind Wohnungskatzen, Indianerfrösche, ein kleiner Wolf und ein Flederschwein – und das ist noch nicht alles!

**Mo&Frieese leben hoch!** ist unsere zweite DVD für Kinder ab vier Jahre, die wir anlässlich unseres zehnjährigen Jubiläums zusammengestellt haben. Entstanden ist eine wunderbar bunte Mischung. Oder habt Ihr etwa schon mal singende Staubsauger, tanzende Murmeln und U-Bahn fahrende Knöpfe beobachtet?



Alle drei DVDs sind für jeweils acht und zehn Euro im Shop der KurzFilmAgentur <http://shop.shortfilm.com> und während des Festivals in den Kinos erhältlich.

# KLASSE, RESERVIERT!

## SPENDIEREN SIE EINE RUNDE FILMBILDUNG ...

Neben dem Theater und dem Museum ist der Kinosaal längst eine willkommene Alternative zum Klassenraum: Filmgeschichte lernen, Filmsprache verstehen, Einblicke in die Zusammenhänge der Filmproduktion gewinnen, Filmgenres unterscheiden und FilmemacherInnen kennenlernen. Also live und direkt Medienkompetenz erwerben.



Leider bleibt im Schulalltag wenig Zeit und Raum für Filmbildung. Schulklassen können sich nur wenige Kulturveranstaltungen leisten.

**Wir suchen UnterstützerInnen, die durch eine Spende einen Festivalbesuch ermöglichen!** Mit 100,- Euro\* können Sie eine **ganze Schulklasse** ins Kino einladen.

Jede/r SpenderIn für **KLASSE, RESERVIERT!** ist natürlich herzlich zur Eröffnung des Festivals eingeladen. Alle UnterstützerInnen werden auf Wunsch persönlich oder mit dem Namen des Unternehmens auf unserer Webseite und im Sponsorenfilm genannt.

\* kann als Spende geltend gemacht werden.

# FREISTIL

## DAS JUGENDPROGRAMM VON MO&FRIESE UND DEM INTERNATIONALEN KURZFILMFESTIVAL

Die Zeit ist reif! Zum 15. Geburtstag haben wir uns einen großen Wunsch erfüllt: Wir schenken Euch und uns endlich ein eigenes Jugendprogramm.

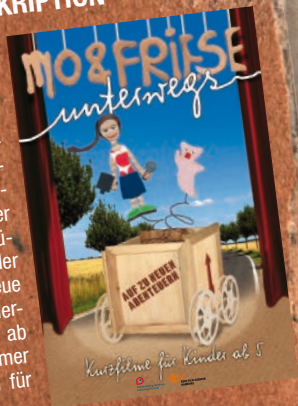
Zu alt, zu jung, zu brav. Gerade im Jugendbereich schaffen es viel zu wenig brillante Kurzfilme, ihre Zielgruppe zu erreichen. Daher gibt es in diesem Jahr zum ersten Mal auch einen Freistil für Menschen ab 14 Jahren. Zwei Programme, genauso vielschichtig und intensiv wie diese berühmt-berüchtigte Zeit des Dazwischens.

Schonungslos, auf Augenhöhe und mit reichlich Platz für eigene Reflexionen zeigen wir Filme über eigene Regeln, fremde Rituale und die alles entscheidende Frage: Was soll das? Wenn die Kindheit schon eine Weile ausgezogen ist und man mehr erfahren muss als man aushalten kann, dann gibt's auch nichts mehr schönzureden. Zum Beispiel wenn der eigene Kater bessere Chancen beim anderen Geschlecht hat als man selbst, wenn die Angebetete die Stadt verlässt oder einem ganz einfach die Worte fehlen. Mut und Entdeckerdrang, Widerwillen und Bestätigung – worum's im Leben und in diesen Programmen halt so geht.

## PREMIERE

### DER NEUEN MO&FRIESE UNTERWEGS-ROLLE MIT AUDIODESKRIPTION

Viele blinde und sehbehinderte Kinder gehen gerne ins Kino. Leider ist das Angebot an Vorführungen mit Audiodeskription insbesondere bei Kinderfilmen nicht sehr groß. Unterstützt von der Stiftung Centralbibliothek für Blinde und der Norddeutschen Blindenhörbücherei e. V. bietet der Verleih der KurzFilmAgentur unsere neue Mo&Friese Unterwegs Kinder-Kurzfilmrolle (empfohlen ab 5 Jahre) ab diesem Sommer mit einer Audiodeskription für Kinos und Schulen an.



Wir haben eine spannende Mischung aus Spiel-, Dokumentar-, Animations- und Experimentalfilmen zusammengestellt, die am **6. Juni um 16 Uhr** in den **Zeise Kinos** Premiere feiern wird. Die Audiodeskription wird über die Saallautsprecher zu hören sein. Auch für Sehende kann diese andere Art der Filmwahrnehmung ein spannendes Experiment sein.





## 1. **Auschwitz On My Mind**

Israel 2012 | Assaf Machnes  
Kurzspielfilm | 16'07 Min.

Roy, ein junger israelischer Teenager, verbringt eine Klassenreise zwischen Konzentrationslagern und Gedenkstätten in Polen. In Roys Gedenken an den Holocaust spielt auch eine bildschöne Mitschülerin mit.



## 2. **Something For Nothing**

Großbritannien 2013 | Andrew Brand  
Kurzspielfilm | 4'47 Min.

Was tun, wenn es einfach partout nichts zu holen gibt?



## 3. **Als ik in de Spiegel kijk**

(Wenn ich in den Spiegel schau)

Niederlande 2012 | Saskia Gubbels  
Dokumentarfilm | 18'22 Min.

„Wenn ich in den Spiegel schaue, erkenn' ich mich nicht wieder. Ich habe das Herz eines Siegers, aber zurück schaut jemand anderes.“ Der Unfall selbst dauerte nur wenige Sekunden. Ein Feuerstoß traf Dilan (15) und verbrannte sie schwer. Die Narben sitzen tief.



## 4. **Naken** (Nackt)

Norwegen 2012 | Stan Einar Torgard  
Kurzspielfilm | 15 Min.

Während der Junge und das Mädchen im Industriegebiet mit ihren Freunden feiern, wird ihre Beziehung durch Machtspiele und Gruppendynamik auf die Probe gestellt.



## 5. **Hermes & Aphrodite**

Deutschland 2013 | Gregor Zootzky  
Animationsfilm | 9'55 Min.

Bis zu ihrer Pubertät denken alle, sie sei ein Mädchen. Als sie ihrer Mutter den Mikropenis zeigt, bringt sie den Teenager umgehend zu einem Arzt. Ein neuer Prozess der Identitätsfindung beginnt.



## 6. **Treffit** (Das Date)

Finnland 2013 | Jenni Toivoniemi  
Kurzspielfilm | 7'20 Min.

Der 16-jährige Tino muss als Gastgeber bei einem arrangierten Paarungstreffen des prämierten Familienkaters Diablo einspringen.

Gesamtfilmlänge 71 Min.

Di 4.6. | 10 Uhr | Zeise Kinos

Do 6.6. | 17.30 Uhr | Zeise Kinos



## 1. African Race

Frankreich 2012 | Julien Paolini  
Kurzspielfilm | 13 Min.

Elias hat sich sein Motorrad selbst aus zusammengesetzten Einzelteilen vom Schrottplatz gebaut. Nun begibt er sich auf die lange Reise zu seinem ersten großen Rennen.



## 2. Good Grief

Australien 2012 | Fiona Dalwood  
Animationsfilm | 7'54 Min.

Fünf Menschen teilen ihre Verlusterfahrungen. Der animierte Dokumentarfilm erkundet, welche Umgangsweisen und Lektionen wir im Umgang mit Trauer und Verlust lernen.



## 3. La Fugue (Abgehauen)

Frankreich 2012 | Jean-Bernard Marlin  
Kurzspielfilm | 22'30 Min.

Lakdar, ein Sozialarbeiter in einem Heim für jugendliche Straftäter begleitet einen seiner Schützlinge vor Gericht. Sabrinas Fall läuft etwas anders als erwartet.



## 4. Ransom

Schweiz 2012 | Dustin Rees  
Animationsfilm | 1'53 Min.

Auch Gangster haben gewisse Anforderungen – und denen sollte man besser nachkommen!



## 5. Äta lunch (Mittagessen)

Schweden 2012 | Sanna Lenken  
Kurzspielfilm | 13 Min.

In einer Klinik für Essgestörte versammeln sich die 15-jährige Klara und vier weitere Patienten unter Aufsicht der Schwestern zum Mittag. Ihnen bleiben nur 30 Minuten, um aufzuessen.



## 6. Nashorn im Galopp

Deutschland 2013 | Erik Schmitt  
Kurzspielfilm | 13 Min.

Mit dem Kopf voller Fragen und Bilder zieht Bruno durch die Straßen von Berlin. Er will hinter die Fassaden blicken, die Seele der Stadt erkunden. Unerwartet trifft er eine Komplizin, die seine Art zu denken sofort versteht.

Gesamtfilmlänge 73 Min.

Mi 5.6. | 19 Uhr | 3001 Kino

Do 6.6. | 10 Uhr | Zeise Kinos



# MO&FRIESE LATE NIGHT

## KINDERFILME FÜR GROSSE

Wenn Kinderfilme nur was für Kinder sein sollen und ErwachsenenfilmenurwasfürErwachsene, warum machen Kinderfilme dann so viel Spaß und können auch den Älteren so einige positive Lektionen über das Leben erteilen?! Den Beweis, dass ein guter Kinderfilm nicht nur etwas für Kinder ist, treten Mo&Friese bei dem Kurzfilmprogramm der **Late Night** an.

Damit sich die Großen nicht heimlich in die Kinderprogramme schleichen müssen, zeigen Mo&Friese zu später Stunde im **3001 Kino** ein KinderKurzFilmprogramm. Hier präsentieren wir, was wir haben, nämlich ein farbenfrohes Kurzfilmprogramm mit Filmen aus allen Wettbewerben.



**Do 6.6. | 21.45 Uhr | 3001 Kino**

## VIELEN DANK AN

die Kulturbehörde Hamburg und MEDIA für die Förderung des 29. Internationalen KurzFilmFestivals Hamburg, in dessen Rahmen das Mo&Friese KinderKurzFilmFestival stattfindet.

**Insbesondere danken wir:** dem Levantehaus für die Stiftung des Friese-Preises, GEOLino für die Stiftung der drei GIB MIR FÜNF!-Preise sowie Edeka Niemerszein, der Hanseatische Baugenossenschaft Hamburg e.G. und dem italienischen Kulturinstitut Hamburg.

**Dank für die Spende von Eintrittskarten** gilt, der Aktion „Kinder helfen Kindern“ des Hamburger Abendblatts, der Chessbase, Hafenschlamm Records, Karsten Hinckeldeyn, dem Bonscheladen sowie fairretail Birte Rüsck und Ulrich Seiter.

Weitere SpenderInnen sind willkommen und werden auf unserer Webseite bekannt gegeben.

**Dank auch an:** Agnes Nuber, Roman Vehlken von den Freudenhammer Tonstudios, Heckmann & Thiele, JIZ, Jaf, TRIKK17, crippler, Julie Heitmann, [take shape] media design, Cultpromotion, KIDSGO und der Stiftung Centralbibliothek für Blinde.

**Und von Herzen ein dickes Dankeschön an das Mo&Friese Festivalteam:**

Jana Bories, Laura Schubert, Alexander Wall, Sebastian Bartosch, Marein Budiner, Lili Hartwig, Nicole Neumann, Thorkill Asmmussen, Lydia und Marie Jung, Nele Hahne, Sebastian Hofer, Haide Völz, Karsten Frehe, Thomas Schamp und an alle weiteren großartigen Teammitglieder und HelferInnen des gesamten Internationalen KurzFilmFestivals Hamburg und MitarbeiterInnen der KurzFilmAgentur Hamburg e.V.



# PROGRAMMPLAN

Rialto	Andere	3001 Kino		Zeise Kinos			
		spät	16 Uhr	Saal 2 16 Uhr	Saal 1 16 Uhr	Saal 2 10 Uhr	Saal 1 10 Uhr
							<b>So 2.6.</b>
	<b>LOLA</b> Kulturraum 10 Uhr <b>KAUZGEEFLÜSTER</b> (ab 6 Jahre) Bürgert. Eldisfeld 14.30 Uhr <b>GRENZGÄNGE</b> (ab 9 Jahre)				<b>TSCHÜSS, BIS MORGEN</b> (ab 9 Jahre)	<b>FREISTIL 1</b> (ab 14 Jahre)	<b>Di 4.6.</b> Schulvorstellung <b>DUNKELBUNT</b> (ab 12 Jahre)
		<b>19 Uhr</b> <b>FREISTIL 2</b> (ab 14 Jahre)		<b>KUNZFILMSCHULE</b> <b>PRÄSENTIERT</b>	<b>KAUZGEEFLÜSTER</b> (ab 6 Jahre)		<b>Mi 5.6.</b> Schulvorstellung <b>GRENZGÄNGE</b> (ab 9 Jahre)
	Gymnasium Ohmoor 14 Uhr <b>DUNKELBUNT</b> (ab 12 Jahre)	<b>21.45 Uhr</b> <b>MONFRIESE</b> <b>LATE NIGHT</b>	<b>AUF AUGENHÖHE</b> (ab 6 Jahre)	16 Uhr Premiere <b>MONFRIESE UNTERWEGS</b> mit Audiodeskription 17.30 Uhr <b>FREISTIL 1</b> (ab 14 Jahre)	<b>GRENZGÄNGE</b> (ab 9 Jahre)	<b>FREISTIL 2</b> (ab 14 Jahre)	<b>Do 6.6.</b> Kita-Vorstellung <b>FUNKENFLUG</b> (ab 4 Jahre)
10 Uhr <b>KAUZGEEFLÜSTER</b> (ab 6 Jahre)			<b>FUNKENFLUG</b> (ab 4 Jahre)		<b>HALS ÜBER KOPF:</b> (ab 12 Jahre)		<b>Fr 7.6.</b> Schulvorstellung <b>AUF AUGENHÖHE</b> (ab 6 Jahre)
11 Uhr <b>GRENZGÄNGE</b> (ab 9 Jahre)	Filmraum 15 Uhr <b>AUF AUGENHÖHE</b> (ab 6 Jahre) Filmraum 17 Uhr <b>TSCHÜSS, BIS MORGEN</b> (ab 9 J.)					15 Uhr <b>GIB MIR FÜNF!</b> (ab 6 Jahre)	<b>Sa 8.6.</b> 11 Uhr <b>FUNKENFLUG</b> (ab 4 Jahre)
11 Uhr <b>FUNKENFLUG</b> (ab 4 Jahre)				11 Uhr <b>KAUZGEEFLÜSTER</b> (ab 6 Jahre)		14 Uhr <b>PREISVERLEIHUNG</b>	<b>So 9.6.</b> 11 Uhr <b>WORKSHOP-ERGEBNISSE</b>